

Erschließung Bülzen Ost
- Vergabe der Bauleistungen -

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	24.02.2015	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Der beauftragte Erschließungsträger „die STEG“ hat für das Wohnbaugebiet Bülzen Ost die Bauleistungen durch das Ingenieurbüro KMB öffentlich ausschreiben lassen. Zum Submissionstermin am 19.01.2015 lagen der STEG insgesamt 7 Angebote vor.

In Absprache mit der Stadtverwaltung wurden am 27.01.2015 nach der technischen und rechnerischen Prüfung der Angebote Gespräche mit den 4 günstigsten Bietern geführt. Darin wurde zunächst die Kalkulation einzelne Angebotspositionen überprüft um mögliche Kalkulationsfehler auszuschließen. Anschließend erhielten alle vier Bieter die Möglichkeit Ihre Angebote nochmals nachzubessern. Die Möglichkeit einer Pauschalierung wurde ausdrücklich angeboten. Alle vier Bieter haben diese Möglichkeit genutzt und nochmals mit deutlichen Nachlässen ihre Pauschalangebote eingereicht. Die Fa. Lukas Gläser aus Aspach gab mit **1.970.640,-€** (brutto) das wirtschaftlichste Angebot ab. Mit Schreiben vom 05.02.2015 empfiehlt die STEG der Stadtverwaltung den Auftrag für die Erschließungsarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Lucas Gläser aus Aspach zum Angebotspreis von 1.970.640,-€ zu vergeben.

Laut den vertraglichen Vereinbarungen zwischen der STEG und der Stadtverwaltung ist hierfür die Zustimmung des Gemeinderates einzuholen. Die Beauftragung erfolgt durch die STEG als Erschließungsträger.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Fa. Lukas Gläser aus Aspach zu. Der (pauschale) Angebotspreis beträgt **1.970.640,-€** (brutto) für die Erschließungsarbeiten des Baugebiets Bülzen-Ost.

III. Begründung

Das Ergebnis der überarbeiteten Pauschalangebote nach der Nachverhandlung stellt sich folgendermaßen dar:

1. Fa. Lukas Gläser, Aspach	1.970.640,00€	100,0%
2. Fa. Klöpfer, Winnenden	1.976.947,00€	100,3%
3. Fa. Wolff & Müller, Waldenburg	2.044.179,91€	103,7%
4. Fa. Schneider, Öhringen	2.116.829,12€	107,4%

Die Fa. Lukas Gläser ist sowohl der STEG als auch der Stadtverwaltung aus der Vergangenheit als leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen bekannt. Der Angebotspreis ist als ausgesprochen günstig zu bewerten. Die Kostenberechnung des Büro KMB vom 18.6.2014 belief sich auf **2.265.569,60€**. Der günstigste Angebotspreis vor der Nachverhandlung durch die STEG, basierend auf dem regulären Leistungsverzeichnis mit Einheitspreisen, lag bei 2.186.137,72€ (Wolff und Müller).

Die Fa. Lukas Gläser ist in der Lage die Arbeiten in der geforderten Qualität und in der vorgegebenen Zeit auszuführen.

Der Baubeginn ist auf den 2.3.2015 geplant. Das Bauende wird zum 31.3.2016 erwartet.

IV. Agenda-Relevanz

- Keine

V. Stadtleitbild-Relevanz

- Keine

VI. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Die Kosten für die Erschließung des Baugebiets werden vom Erschließungsträger auf der Grundlage des Erschließungsvertrags mit den Grundstückseigentümern abgerechnet. Die Stadt Besigheim beteiligt sich für ihre Baugrundstücke an den Kosten im Sinne des Erschließungsvertrags wie die anderen Grundstückseigentümer. Diese Kosten werden durch die Aufnahme eines Darlehens außerhalb des städtischen Haushalts in Höhe von voraussichtlich 855.000 Euro finanziert.